



Der Chef der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen

Postanschrift: Staatskanzlei NRW · 40190 Düsseldorf

Dienstgebäude und Lieferanschrift:
Stadtter 1, 40219 Düsseldorf

An den
Vorsitzenden des Ausschusses
für Umweltschutz und Raumordnung des
Landtag Nordrhein-Westfalen
Herrn Klaus Strehl MdL
Platz des Landtags 1

Telefon (0211) 837-01
Durchwahl (0211) 837-1612
Telefax (0211) 837-1150
Durchwahl (0211) 837-1577

e-mail: Marita.Trommer@stk.nrw.de

Datum 10. Oktober 2002
Aktenzeichen (bei Antworten bitte angeben)
IV.1-30.01.03.03

40221 Düsseldorf



Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anbei übersende ich Ihnen den Sprechzettel zum Haushaltsplanentwurf 2003,
Einzelplan 02 – Kapitel 02 070 – Landesplanung – als Sitzungsvorlage. Der
Ausschussassistent ist entsprechend unterrichtet.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Georg Wilhelm Adamowitsch

Sprechzettel

des Chefs der Staatskanzlei

● Haushaltsplanentwurf 2003

- Einzelplan 02 – Kapitel 02 070 –

- Landesplanung -

Sitzung des Ausschusses für Umweltschutz und

● Raumordnung

des Landtags NRW

am 13.11.2002

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
sehr geehrte Damen und Herren,

Die Aufgabe der Landesplanung ist die übergeordnete, überörtliche und zusammenfassende Planung für eine den Grundsätzen der Raumordnung entsprechende Landesentwicklung. Derzeit wird unter Inanspruchnahme qualifizierter Expertinnen und Experten an der Novellierung des Landesplanungsgesetzes gearbeitet.

Im Landesplanungsbericht sind der gegenwärtige Status des Planungssystems und seiner Wirkungen dargestellt. Als Konsequenz werden Vorschläge zur Deregulierung, Konzentration, Modernisierung, nachhaltigen Optimierung und zur Konkretisierung

der Zusammenarbeit im europäischen Raum entwickelt. Diesbezüglich haben schon Diskussionsforen stattgefunden, bei denen einzelne Themenfelder erörtert wurden. Weitere Foren sollen folgen.

- Der Entwurf des Einzelplans 02 **Kapitel 02 070**

- **Landesplanung** – schließt für das Haushaltsjahr 2003 mit **1.049.800,-- Euro**. Das sind **25.600,-- Euro** oder **2,4 %** weniger als im laufenden Haushaltsjahr.

- Zur Erläuterung des Haushaltsplanentwurfs 2003 des Einzelplans 02 Kapitel 02 070 – Landesplanung – möchte ich die wesentlichsten Veränderungen gegenüber dem Vorjahr darstellen.

Wie auch bei allen anderen Kapiteln des Einzelplans 02 sind auch bei Kapitel 02 070 Konsolidierungsbeiträge geleistet worden, und zwar

- 5 % der rechtlich nicht gebundenen sächlichen Verwaltungsausgaben

(Titel 541 10 – Kosten internationaler Raumordnungskommissionen

Titel 541 20 – Aufwendungen für die Ministerkonferenz für Raumordnung

Titel 541 30 – Ausstellungen, Kongresse, Wettbewerbe)

- sowie bei Titel 812 00 – Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen – die Zugrundelegung des Solls 2002.

Zusammen macht dies **17.700,-- Euro** aus.

Eine weitere Kürzung in Höhe von insgesamt 9.000,-- Euro ist erfolgt bei Titel 685 20 – Zuschüsse und Beiträge an Vereine und Organisationen -.

Davon beträgt der Beitrag zur Haushaltskonsolidierung **7.900,-- Euro**, der Restbetrag in Höhe von 1.100,-- Euro fließt auf den Titel 427 01 – Vergütung und Löhne für Aushilfen -.

Für das Haushaltsjahr 2003 musste dieser Titel erstmalig mit einem Ansatz in Höhe von 77.000,-- Euro ausgestattet werden, da die Novellierung des Landesplanungsgesetzes die Zuarbeit qualifizierter Expertinnen und Experten erfordert. Es ist beab-

sichtigt, entsprechende Beratungsverträge abzuschließen.

Diese Mehrausgaben bei Titel 427 01 in Höhe von 77.000,-- Euro mussten u. a. aufgefangen werden durch Weniger in den Titeln

- 531 00 – Veröffentlichungen und Dokumentationen
17.000,-- Euro
- 537 20 – Planungen zur Sozialverträglichkeit im Zusammenhang mit dem Braunkohlentageabbauarbeit (Umsiedlungsbeauftragter)
49.500,-- Euro

Die gesamten Titel im Kapitel 02 070 sind gegenseitig deckungsfähig. Daher sind diese Verschiebungen möglich.

Höhere Mehrausgaben sind ebenfalls eingeplant bei Titel 537 10 – Raumwissenschaftliche Arbeiten und Erstellung von Planungsunterlagen -.

Das **Mehr** in Höhe von 15.300,-- Euro ist bedingt wegen neuer Projekte im Rahmen der Ko-Finanzierung des INTERREG III B-Programms „Nordwesteuropa“ (NWE).

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit und stehe Ihnen für Fragen selbstverständlich zur Verfügung.